

Für Ruhe sorgen und Schwimmunterricht

Beitrag von „Ratatouille“ vom 27. Januar 2018 14:11

Zitat von Miss Jones

"Migrationshintergrund" und "türkischstämmig" meint was genau? Wirklich "frisch eingewanderte" Türken in 1. Generation und nicht gerade aus Istanbul?

Wir haben viele Muslime aus dem Kosovo, neuerdings natürlich Flüchtlinge aus dem arabischen Raum und viele Türken aus Anatolien. Sehr viele Schülerinnen tragen Kopftuch, sehr viele Erdoganwähler. Aber natürlich gibt es trotzdem große Unterschiede, was die Deutschkenntnisse der Eltern, die Bildung und die Berufsausübung betrifft. Die erfolgreichen SUS haben keine besonders gut integrierten Eltern, sondern nutzen die ihnen zugänglichen Bildungsangebote einfach sehr konsequent. Bei uns macht zum Beispiel die Stadtbibliothek einen super Job. Und in der türkischen Community hat man erkannt, dass Schule wichtig ist. Trotzdem fehlen zum Beispiel viele Mädchen dauernd einzelne Tage, meinem Eindruck nach, weil sie in der Großfamilie zum Babysitten herangezogen werden. Natürlich haben die Migrantenkinder immer noch deutliche Nachteile, meistens vor allem beim Leseverstehen.